

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

Stadtbücherei Jülich - mehr als nur Bücher

Angebotstag:

Uhrzeit:

8:30 bis 16:30 Uhr

Beschreibung

Dutt, Brille und Faltenrock - das ist keine Bedingung, um den Tag bei uns zu verbringen.

Arbeiten in Bibliotheken ist weitaus mehr als nur Bücher zu sortieren und auf Zehenspitzen durch die Räume zu schleichen.

Was kennzeichnet eine öffentliche Bibliothek und ihr Selbstverständnis in den Zeiten der digitalen Medien?

Was macht ein/e Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste / Fachrichtung Öffentliche Bibliothek?

Im Rahmen dieses Berufsfelderkundungstages bieten wir euch einen Einblick in die Aufgabenbereiche und Tätigkeitsfelder der Stadtbücherei Jülich.

Dabei stellen wir euch die Arbeit in einer öffentlichen Bibliothek vor und welche Berufsbilder es bei uns gibt.

Und natürlich könnt ihr an dem Tag auch aktiv bei verschiedenen Arbeiten in der Bibliothek mitmachen.

Stadtbücherei Jülich

Kleine Rurstr. 20

52428 Jülich

DE

Unternehmensdarstellung:

Unternehmensgröße:

Veranstaltungsort:

Kleine Rurstr. 20

52428 Jülich

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Berufsfeld:

Medien

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Treffpunkt ist die Metall-Treppe am Nebeneingang, bitte dort bei der Bücherei klingeln.

Körperliche Belastbarkeit muss gegeben sein.

Es dürfen keine ansteckenden Krankheiten vorliegen.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

